

Jesus ist empört

Darum geht's

Für Jesus ist wahrer Gottesdienst wichtig. Die Begegnung mit Gott steht dort im Mittelpunkt.

Wie wir vorgehen

- Wir erkennen, dass Jesus in keine unserer Schubladen passt.
- Wir spielen und bearbeiten die Tempelszene.
- Wir vergleichen das Geschehen damals mit unserem heutigen Gottesdienst.

Was wir vorbereiten

- Flipchart mit Schreibstiften
- Papier
- CD-Spieler/Musik

Sollten nur 1–2 Teens am Teenstreif teilnehmen, kann die Anregung bis auf die Einleitung „Heißer Stuhl“ übernommen werden. Hier bietet sich ein offenes gegenseitiges Frage- und Antwortgespräch mit L an.

1. Einstieg: Heißer Stuhl 5' Heißer Stuhl – Wohin mit meiner Wut? Jeder setzt sich einmal auf den „Heißen Stuhl“ und muss alle Fragen der Gruppe beantworten. Es geht immer um das Thema: „Wenn ich wütend bin!“ Mögliche Fragen: ▪ Wann warst du das letzte Mal wütend? ▪ Wo war es? ▪ Warum warst du wütend? ▪ Was hast du gemacht? ▪ Wie lange hat es angehalten? ▪ Bist du immer noch wütend? ▪ Was hilft dir, wenn du wütend bist? Sogar Jesus konnte empört und wütend sein. Das erfahren wir in der „4you“ in dieser Woche.	In der Mitte steht ein Stuhl. – Alle sollen motiviert, aber niemand gezwungen werden, mitzumachen. Überleitung
2. Wer ist Jesus? 7' Wir lesen zusammen S. 68 in der „4you“: „Wer ist Jesus?“ ▪ Woran denkst du, wenn du dir Jesus vorstellst? ▪ Kannst du dir genau vorstellen, wie Jesus war? ▪ Wer ist Jesus für dich? Jesus passt in keine unserer Schubladen! Er kann auch uns verblüffen!	„4you“, S. 68 Diskussion zu den Fragen anregen.
3. Jesus als Rausschmeißer 10' Wir lesen den Bibeltext aus Markus 11,15–17.	Bibeltext gemeinsam lesen

L = Leiter/-in; T = Teenager

Wir spielen die Szene so, dass ein Kaufmann seinem blinden Freund berichtet, was sich gerade abspielt. ▪ Was tut Jesus? ▪ Warum wehrt sich keiner der Händler und Geldwäscher? ▪ Was denkst du: Aus welchem Grund hat Jesus so drastisch eingegriffen? Wir lesen den Text auf S. 70, in der „4you“. • Was denkt ihr: Hätte es eine Tempelreinigung gegeben, wenn dort alles fair abgelaufen wäre?	Rollenspiel Diskussion „4you“, S. 70
4. Gottes Haus – ein Ort für Menschlichkeit 8' Wir lesen Matthäus 21,12–14. Was für ein Unterschied! Jene, die sonst kein Recht hatten, nahe an Gott ranzukommen, kommen jetzt in den Tempel zu Jesus. Jesus heilt sie. Jesus wollte aus der „Räuberhöhle“ wieder einen „Ort der Menschlichkeit“ machen. ▪ Welche Begriffe würdest du der Räuberhöhle und welche dem Ort des Gebets zugeordnet?	„Bild“ an Flipchart gestalten: Eine Spalte für „Räuberhöhle“ und eine für „Ort der Menschlichkeit“.
5. Tempelreinigung heute? 10' Wir lesen zusammen die Spurensuche in der „4you“, S. 75 (evtl. nur ausgewählte Passagen). ▪ Kannst du dir vorstellen, dass sich Jesus auch in unserem Gottesdienst gegen etwas wenden würde? ▪ Wenn ja, wogegen?	„4you“, S. 75 Diskussion
6. Abschluss: Gebet 5' Im Sinne eines abschließenden Gebets: Ich lese jetzt langsam Psalm 84,1–11. Ihr bekommt ein weißes A4-Blatt. Während des Vorlesens sollt ihr daraus etwas reißen, was zu diesem Text passt. Sprechen ist verboten. Anschließend lassen wir eine passende Musik laufen und jeder legt sein gerissenes Objekt auf den Tisch, sodass wir es alle betrachten können.	Viele Pausen machen beim Lesen Papierobjekt erstellen und betrachten Gebet